

14.2.2026

**Author**

ROHWEDDER, Uwe

**Title**

Kalter Krieg und Hochschulreform : der Verband Deutscher Studentenschaften in der frühen Bundesrepublik (1949-1969) / Uwe Rohwedder

**Edition**

1. Aufl.

**Publisher**

Essen : Klartext, 2012

**Collation**

240 S. : Ill.

**Publication year**

2012

**ISBN**

978-3-8375-0748-5

**Inventory number**

77236

**Keywords**

Vereinigte Deutsche Studentenschaften (VDS) ; Studentenschaft : politische Haltung und politisches Mandat ; Studentenschaft : Selbstverwaltung und Mitbestimmung ; Studentenförderung : Förderung durch Darlehen ; Studentenschaft : soziale Lage

**Abstract**

Mit der Gründung des VDS 1949 schufen die Studentenschaften der Universitäten und Technischen Hochschulen in den drei Westzonen eine gemeinsame Vertretung auf Bundesebene. Von den Westmächten und der deutschen Öffentlichkeit als "Schule der Demokratie" begrüßt, erstellte der VDS vor allem im Sozial- und Hochschulbereich Konzepte, Gesetzesinitiativen und gutachterliche

**14.2.2026**

Äußerungen. Als größter und bis heute nachwirkender Erfolg des Verbands gilt die Durchsetzung einer allgemeinen Studienförderung. Aber auch andere heute selbstverständlich erscheinende Errungenschaften wie etwa die studentische Kranken- und Unfallversicherung, Hochschulsport- und Auslandsämter oder die Mitbestimmung in den Hochschulorganen sind alle nicht denkbar ohne den aktiven Einsatz der damaligen Studentenvertreter und ihrer Dachorganisation VDS. (HRK / Abstract übernommen)

**Signature**

N 02 ROHW